

perform®

Version
05.00

Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : perform®

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Desinfektionsmittel und allgemeine Biozid-Produkte

Empfohlene Einschränkungen der Anwendung : Nur für gewerbliche Anwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant : Schülke & Mayr GmbH
Robert-Koch-Str. 2

22851 Norderstedt
Deutschland
Telefon: +49 (0)40/ 52100-0
Telefax: +49 (0)40/ 52100318
mail@schuelke.com
www.schuelke.com

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person/Ansprechpartner : Application Department
+49 (0)40/ 521 00 666
AD@schuelke.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Giftnotruf Berlin: 030 / 30686 700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



EUH208: Enthält Dikaliumperoxodisulfat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.


2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Gefahrenpiktogramme	:	
Signalwort	:	Gefahr
Gefahrenhinweise	:	H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Ergänzende Gefahrenhinweise	:	EUH208 Enthält Dikaliumperoxodisulfat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	:	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe (z.B. Butylkautschuk) /Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P301 + P330 + P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P501 Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

70693-62-8

Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)

|| 7727-21-1 Dikaliumperoxodisulfat

Zusätzliche Kennzeichnung

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Besondere Kennzeichnung : Kennzeichnung gemäß VO (EG) Nr. 648/2004: (5 - 15 % anionische Tenside, < 5 % nichtionische Tenside, < 5 % Seife, < 5 % Phosphonate, Duftstoffe)

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch brandfördernd.

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Gemische**

Chemische Charakterisierung : Mischung aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzentration (% w/w)
Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	70693-62-8 274-778-7 --- 01-2119485567-22-XXXX	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1B; H314 Aquatic Chronic 3; H412	45
Natriumdodecylsulfat	151-21-3 205-788-1 --- 01-2119489461-32-XXXX	Flam. Sol. 2; H228 Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 Aquatic Chronic 3; H412	5 - 15
Weinsäure	87-69-4 201-766-0 --- 01-2119537204-47-XXXX	Eye Dam. 1; H318	5 - 15
Natriumbenzoat	532-32-1 208-534-8 --- 01-2119460683-35-XXXX	Eye Irrit. 2; H319	5 - 15
Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert	78330-20-8 Polymer --- ---	Acute Tox. 4; H302 Eye Dam. 1; H318	< 5
Natriumcarbonat	497-19-8 207-838-8 011-005-00-2 01-2119485498-19-XXXX	Eye Irrit. 2; H319	< 5
Dikaliumperoxodisulfat	7727-21-1 231-781-8 016-061-00-1 01-2119495676-19-XXXX	Ox. Sol. 3; H272 Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 STOT SE 3; H335	< 1

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise : Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Einatmen : Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Sofort mit viel Wasser abwaschen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel
Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter
den Augenlidern.
Arzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen.
Mund mit Wasser ausspülen.
Kleine Mengen Wasser trinken lassen.
Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Symptome : Symptomatische Behandlung.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- Behandlung : Für Ratschläge eines Spezialisten soll sich der Arzt an die
Giftzentrale wenden.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

- Geeignete Löschmittel : Löschpulver
Schaum
Wassersprühstrahl
Kohlendioxid (CO₂)
- Ungeeignete Löschmittel : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreuung und
Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch brandfördernd.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte : Entwicklung von Sauerstoff und schwach sauren Dämpfen
von Benzoesäure

perform®

Version
05.00

Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Kohlenmonoxid
Kohlendioxid (CO₂)
Schwefelverbindungen

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Staubbildung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mechanisch aufnehmen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Abschnitt 8 + 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Staubbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Das Produkt selbst brennt nicht, ist jedoch leicht brandfördernd (aktiver Sauerstoffgehalt ca. 2%). Das Produkt erwies sich gemäß Test der EG Richtlinie 67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften) als nicht brandfördernd.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen : Behälter dicht geschlossen halten. Trocken lagern. Nicht bei Temperaturen über 30 °C aufbewahren. Empfohlene Lagerungstemperatur: 18 - 25°C

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Lagerklasse (TRGS 510) : 13, Nicht brennbare Feststoffe

7.3 Spezifische EndanwendungenBestimmte Verwendung(en) : Das Produkt fällt unter die Verordnungen über Biozid-Produkte (EU) 528/2012.
Produktart: 2**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Weinsäure	87-69-4	Zulässiger Grenzwert (einatembare Anteil)	2 mg/m ³	Deutschland. Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - TRGS 900 (AGW)
Weitere Information	bei Einhaltung des AGW-Wertes nicht fruchtschädigend			
		Kurzzeitgrenzwert (einatembare Anteil)	4 mg/m ³	Deutschland. Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - TRGS 900 (AGW)

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionsweg	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,28 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	50 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	0,28 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - lokale Effekte	50 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	20 mg/kg
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	80 mg/kg
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - lokale Effekte	0,449 mg/cm ²
	Natriumdodecylsulfat	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	285 mg/m ³

perform®

Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Weinsäure	Arbeitnehmer	Hautkontakt		2,9 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung		5,2 mg/m ³
Natriumbenzoat	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	34,7 mg/cm ²
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	4,5 mg/cm ²
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	10,4 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	6,3 mg/m ³
Natriumcarbonat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit-Exposition	10 mg/m ³
Dikaliumperoxodisulfat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	2,06 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	590 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	2,06 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	18,2 mg/kg
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	400 mg/kg
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - lokale Effekte	0,102 mg/cm ²
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - lokale Effekte	2,248 mg/cm ²

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	Süßwasser	0,022 mg/l
	Meerwasser	0,00222 mg/l
	Süßwassersediment	0,017 mg/kg
	Meeressediment	0,00173 mg/kg
	Boden	0,885 mg/kg
	Abwasserkläranlage	108 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,0109 mg/l
Natriumdodecylsulfat	Oral	44,44 mg/kg
	Süßwasser	0,137 mg/l
	Meerwasser	0,0137 mg/l
	Süßwassersediment	4,82 mg/kg
	Meeressediment	0,482 mg/kg
	Boden	0,882 mg/kg
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,055 mg/l
Weinsäure	Abwasserkläranlage	10 mg/l
	Süßwasser	0,3125 mg/l
	Meerwasser	0,3125 mg/l
	Süßwassersediment	1,141 mg/kg
	Meeressediment	1141 mg/kg
	Boden	0,0449 mg/kg
Natriumbenzoat	Süßwasser	0,13 mg/l
	Meerwasser	0,013 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,305 mg/l

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

	Abwasserkläranlage	10 mg/l
	Süßwassersediment	1,76 mg/kg
	Meeressediment	0,176 mg/kg
	Boden	0,276 mg/kg
	Oral	300 mg/kg Nah- rung
Dikaliumperoxodisulfat	Süßwasser	0,0763 mg/l
	Meerwasser	0,011 mg/l
	Süßwassersediment	0,275 mg/kg
	Boden	0,015 mg/kg
	Abwasserkläranlage	3,6 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,763 mg/l
	Meeressediment	0,0396 mg/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung**

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

Handschutz
Richtlinie : Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen.

Anmerkungen : Dauerkontakt: Schutzhandschuh aus Nitrilkautschuk z.B. Camatril (> 480 min, Schichtdicke: 0,40 mm) oder aus Butylkautschuk z.B. Butoject (>480 min, Schichtdicke: 0,70 mm) der Fa. KCL oder Handschuhe anderer Hersteller mit gleichen Schutzwirkungen.

Haut- und Körperschutz : Arbeitskleidung oder Laborkittel.

Atemschutz : Atemschutz nur bei Aerosol- oder Staubbildung.
Halbmaske mit Partikelfilter P2 (DIN EN 143)

Schutzmaßnahmen : Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen : Granulat

Farbe : weiß

Geruch : angenehm

Geruchsschwelle : nicht bestimmt

pH-Wert : ca. 4 (20 °C)
Konzentration: 5 g/l
in Wasser

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: Nicht anwendbar
Flammpunkt	: Nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Nicht anwendbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	: Nicht anwendbar
Schüttdichte	: 700 - 800 kg/m ³
Löslichkeit(en) Wasserlöslichkeit	: ca. 200 g/l (20 °C)
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Viskosität Viskosität, dynamisch	: Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften	: Keine Daten verfügbar
Oxidierende Eigenschaften	: Das Produkt erwies sich gemäß Test der EG Richtlinie 67/548/EEC (Methode A17, brandfördernde Eigenschaften) als nicht brandfördernd.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018

Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Gefährliche Reaktionen : Leichte exotherme (> 130 °C) Selbstzersetzung bei starker Hitzeeinwirkung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Nicht mit anderen Produkten mischen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität****Produkt:**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2.430 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 10 mg/l

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 10.000 mg/kg

Inhaltsstoffe:**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 500 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 423

Akute inhalative Toxizität : LC0 (Ratte): > 5 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD0 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Natriumdodecylsulfat:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 500 - < 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute inhalative Toxizität : Methode: Beurteilung durch Experten und Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.
Anmerkungen: Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

Akute dermale Toxizität : LD50: > 2.000 mg/kg
Methode: Beurteilung durch Experten und Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Weinsäure:**

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 423
- Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Natriumbenzoat:

- Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 4.070 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 500 - 2.000 mg/kg
Methode: Berechneter Wert
Anmerkungen: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- Akute inhalative Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- Akute dermale Toxizität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Natriumcarbonat:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2.800 mg/kg
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): 2,3 mg/l
Expositionszeit: 2 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 2.000 mg/kg

Dikaliumperoxodisulfat:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): 742 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach einmaligem Verschlucken leicht toxisch.
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 5,1 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Staub/Nebel
Methode: OECD Prüfrichtlinie 403
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
Anmerkungen: Fachmännische Beurteilung
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Anmerkungen: Fachmännische Beurteilung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**Produkt:**

Bewertung : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Methode : Berechnungsmethode

Inhaltsstoffe:**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Spezies : Kaninchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : Verursacht Verätzungen.
Anmerkungen : Stark ätzend und gewebezerstörend.

Natriumdodecylsulfat:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404
Ergebnis : reizend

Weinsäure:

Anmerkungen : Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Natriumbenzoat:

Spezies : Kaninchen
Bewertung : Keine Hautreizung

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Spezies : Kaninchen
Ergebnis : Keine Hautreizung

Natriumcarbonat:

Anmerkungen : Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

Dikaliumperoxodisulfat:

Ergebnis : Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung**Produkt:**

Bewertung : Verursacht schwere Augenschäden.
Methode : Berechnungsmethode

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Spezies : Kaninchen
 Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
 Ergebnis : Irreversible Schädigung der Augen

Natriumdodecylsulfat:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
 Ergebnis : Gefahr ernster Augenschäden.

Weinsäure:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 437
 Ergebnis : Gefahr ernster Augenschäden.

Natriumbenzoat:

Spezies : Kaninchen
 Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
 Ergebnis : Verursacht schwere Augenreizung.

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Spezies : Kaninchen
 Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
 Ergebnis : Kann irreversible Augenschäden verursachen.

Natriumcarbonat:

Bewertung : Verursacht schwere Augenreizung.

Dikaliumperoxodisulfat:

Spezies : Kaninchen
 Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
 Ergebnis : Augenreizung

Sensibilisierung der Atemwege/Haut**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Art des Testes : Maximierungstest
 Spezies : Meerschweinchen
 Methode : OECD Prüfrichtlinie 406
 Ergebnis : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.
 Anmerkungen : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Natriumdodecylsulfat:

Anmerkungen : Verursacht keine Sensibilisierung bei Labortieren.

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Weinsäure:**

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Natriumbenzoat:

||Anmerkungen : Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung bewirken.

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Natriumcarbonat:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Dikaliumperoxodisulfat:

Expositionswege	: Hautkontakt
Spezies	: Meerschweinchen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 406
Ergebnis	: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Expositionswege	: Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)
Ergebnis	: Sensibilisierung durch Einatmen

Keimzell-Mutagenität**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Gentoxizität in vitro	: Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
	Ergebnis: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.

Gentoxizität in vivo	: Spezies: Maus
	Applikationsweg: Verschlucken
	Methode: OECD Prüfrichtlinie 474
	Anmerkungen: negativ

Keimzell-Mutagenität- Bewertung	: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.
---------------------------------	--

Natriumdodecylsulfat:

Gentoxizität in vitro	: Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
	Ergebnis: Nicht mutagen

Keimzell-Mutagenität- Bewertung	: Nicht mutagen
---------------------------------	-----------------

Weinsäure:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung	: Nicht erbgutverändernd im Ames-Test.
---------------------------------	--

Natriumbenzoat:

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mutagenität (Salmonella typhimurium - Rückmutationsversuch)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: Nicht mutagen

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Keine Daten verfügbar

Natriumcarbonat:

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil

Dikaliumperoxodisulfat:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Mikrobielle Mutageneseuntersuchung (AMES-Test)
Ergebnis: negativ
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test
Spezies: Maus
Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion
Ergebnis: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
Anmerkungen: negativ

Karzinogenität**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Karzinogenität - Bewertung : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Natriumdodecylsulfat:

Karzinogenität - Bewertung : Nicht als krebserzeugendes Produkt für den Menschen einstuftbar.

Weinsäure:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

Natriumbenzoat:

Karzinogenität - Bewertung : Zeigte keine krebserzeugende Wirkung im Tierversuch.

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Karzinogenität - Bewertung : Keine Daten verfügbar

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Natriumcarbonat:**

Karzinogenität - Bewertung : Keine Beweise für Karzinogenität aus Tierstudien.

Dikaliumperoxodisulfat:

Spezies	: Maus
Applikationsweg	: Dermale Exposition
Expositionszeit	: 52 Wochen
Methode	: OECD Prüfrichtlinie 451
Ergebnis	: negativ
Anmerkungen	: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Reproduktionstoxizität**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Effekte auf die Fötusentwicklung	: Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung
	Spezies: Ratte
	Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 250 mg/kg Körpergewicht
	Teratogenität: NOAEL: \geq 750 mg/kg Körpergewicht
	Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

	: Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung
	Spezies: Ratte
	Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 750 mg/kg Körpergewicht
	Teratogenität: LOAEL: $>$ 750 mg/kg Körpergewicht
	Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Reproduktionstoxizität - Bewertung	: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
------------------------------------	---

Natriumdodecylsulfat:

Reproduktionstoxizität - Bewertung	: Keine Reproduktionstoxizität
------------------------------------	--------------------------------

Weinsäure:

Reproduktionstoxizität - Bewertung	: Keine Daten verfügbar
------------------------------------	-------------------------

Natriumbenzoat:

Reproduktionstoxizität - Bewertung	: Keine Daten verfügbar
------------------------------------	-------------------------

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Reproduktionstoxizität - Bewertung	: Keine Daten verfügbar
------------------------------------	-------------------------

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Natriumcarbonat:**

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Enthält keinen als reproduktionstoxisch eingestuftem Bestandteil

Dikaliumperoxodisulfat:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte
 Applikationsweg: Verschlucken
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 421
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Effekte auf die Fötusentwicklung : Spezies: Ratte
 Applikationsweg: Verschlucken
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 421
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**Inhaltsstoffe:****Natriumdodecylsulfat:**

Bewertung : Kann die Atemwege reizen.
 Anmerkungen : Beurteilung durch Experten und Einschätzung/Gewichtung der Beweiskraft.

Weinsäure:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Natriumbenzoat:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Natriumcarbonat:

Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Dikaliumperoxodisulfat:

Bewertung : Kann die Atemwege reizen.

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition****Inhaltsstoffe:****Natriumdodecylsulfat:**

Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Weinsäure:

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Natriumbenzoat:

||Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Natriumcarbonat:

Bewertung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**Spezies : Ratte
NOAEL : 200 mg/kg
LOAEL : 600 mg/kg
Applikationsweg : Oral
Expositionszeit : 90 Tage
Methode : OECD Prüfrichtlinie 408Spezies : Ratte
LOAEL : 2,73 mg/kg
Applikationsweg : Inhalation (Staub/Nebel/Rauch)
Expositionszeit : 14 Tage
Methode : OECD Prüfrichtlinie 412**Natriumbenzoat:**||Spezies : Ratte, männlich und weiblich
||NOAEL : 1.000 mg/kg
||Applikationsweg : Oral**Dikaliumperoxodisulfat:**||Spezies : Ratte
||NOAEL : 1.000 mg/kg
||LOAEL : 3.000 mg/kg
||Applikationsweg : Verschlucken
||Expositionszeit : 90 Tage

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

|| Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

Aspirationstoxizität

Keine Daten verfügbar

Weitere Information**Produkt:**

Anmerkungen : Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoffe:**Natriumcarbonat:**

Anmerkungen : Kontakt mit Staub kann mechanische Reizung der Augen herbeiführen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Produkt:****Beurteilung Ökotoxizität**

Chronische aquatische Toxizität : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Inhaltsstoffe:**Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 53 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 3,5 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202Toxizität gegenüber Algen : ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): > 1 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,444 mg/l
Expositionszeit: 37 d
Spezies: Cyprinodon variegatus (Wüstenkärpfling)Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 0,267 mg/l
Expositionszeit: 24 h
Spezies: Daphnia (Wasserfloh)

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Natriumdodecylsulfat:**

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 : > 10 - < 100 mg/l
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 : > 1 - < 10 mg/l
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 : > 100 mg/l
- Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: > 1 - < 10 mg/l
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: <= 1 mg/l
Spezies: Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh)

Weinsäure:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Danio rerio (Zebraabärbling)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna): > 100 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 51 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Natriumbenzoat:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : IC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (einzellige Grünalge)): 24,8 mg/l
Expositionszeit: 72 h

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

- Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus): > 100 mg/l
Expositionszeit: 96 h
- Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 : > 100 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- Toxizität gegenüber Algen : EC50 : > 100 mg/l

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Expositionszeit: 72 h

Natriumcarbonat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch)): 300 mg/l
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna): 200 - 227 mg/l
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Dikaliumperoxodisulfat:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Fisch): 107,6 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 120 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Algen : (Algen): 320 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

(Algen): 32 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität bei Mikroorganismen : (Pseudomonas putida): 36 mg/l
Expositionszeit: 18 h
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Produkt:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
Methode: OECD 301D / EEC 84/449 C6

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) : 7.100 mg/l
Testsubstanz: 1 % ige Lösung

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Beurteilung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Substanzen nicht anwendbar.

Natriumdodecylsulfat:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

Weinsäure:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
Methode: OECD Prüfrichtlinie 306

Natriumbenzoat:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar
Biologischer Abbau: 84 %
Expositionszeit: 10 d
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 C

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar.

Natriumcarbonat:

Biologische Abbaubarkeit : Anmerkungen: Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Natriumdodecylsulfat:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

Weinsäure:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <= 4).

Natriumbenzoat:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten (log Pow <= 4).

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: -2,27

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Erfahrungsgemäß nicht zu erwarten

Natriumcarbonat:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Dikaliumperoxodisulfat:

Bioakkumulation : Anmerkungen: Nicht anwendbar

12.4 Mobilität im Boden**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Natriumdodecylsulfat:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Weinsäure:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Natriumbenzoat:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

Alkohol, C9-11-iso, C10-reich, ethoxyliert:

Mobilität : Anmerkungen: Adsorbiert am Boden.

Natriumcarbonat:

Mobilität : Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Produkt:**

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

12.6 Andere schädliche Wirkungen**Produkt:**

Sonstige ökologische Hinweise : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**Inhaltsstoffe:****Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat):**Sonstige ökologische Hin- : Keine Daten verfügbar
weise**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- Produkt : Kann unter Beachtung der Vorschriften nach Rücksprache mit dem Entsorger und der zuständigen Behörde mit Hausmüll zusammen abgelagert oder mit Hausmüll zusammen verbrannt werden.
- Verunreinigte Verpackungen : Verpackungen nach Restentleerung der Wertstoffsammlung zuführen.
- Abfallschlüssel für das unge- : Der Abfallerzeuger muss sich individuell in Absprache mit den
brauchte Produkt(Gruppe) zuständigen Behörden und einem Entsorgungsunternehmen eine Abfallschlüsselnummer nach EAK (Europäischer Abfall-Katalog) zuteilen lassen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 UN-Nummer**

- ADR : UN 3260
- IMDG : UN 3260
- IATA : UN 3260

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- ADR : ÄTZENDER SAURER ANORGANISCHER FESTER STOFF,
N.A.G.
(Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat))
- IMDG : CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.
(Pentapotassium bis(peroxymonosulphate) bis(sulphate))
- IATA : CORROSIVE SOLID, ACIDIC, INORGANIC, N.O.S.
(Pentapotassium bis(peroxymonosulphate) bis(sulphate))

14.3 Transportgefahrenklassen

- ADR : 8
- IMDG : 8
- IATA : 8

14.4 Verpackungsgruppe

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001**ADR**

Verpackungsgruppe : III
 Klassifizierungscode : C2
 Nummer zur Kennzeichnung
 der Gefahr : 80
 Gefahrzettel : 8

IMDG

Verpackungsgruppe : III
 Gefahrzettel : 8
 EmS Kode : F-A, S-B

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung : 864
 (Frachtflugzeug)
 Verpackungsgruppe : III
 Gefahrzettel : Corrosive

IATA (Passagier)

Verpackungsgruppe : III
 Gefahrzettel : Corrosive

14.5 Umweltgefahren**ADR**

Umweltgefährdend : nein

IMDG

Meeresschadstoff : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59). : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.
Nicht anwendbar

perform®

Version	Überarbeitet am:	Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
05.00	11.07.2019	Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

- Wassergefährdungsklasse : Einstufung gemäß AwSV vom 18. April 2017
WGK 2 deutlich wassergefährdend
- Registrierungsnummer : Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind:
N-16942
- Flüchtige organische Verbindungen : kein, Richtlinie 2010/75/EU zur Emissionsbeschränkung von flüchtigen organischen Verbindungen

Sonstige Vorschriften:

TRBA 250 " biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen"

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Richtlinie 2000/39/EG zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Mai 2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Entfällt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**Volltext der H-Sätze**

- H228 : Entzündbarer Feststoff.
H272 : Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315 : Verursacht Hautreizungen.
H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318 : Verursacht schwere Augenschäden.
H319 : Verursacht schwere Augenreizung.
H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334 : Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335 : Kann die Atemwege reizen.
H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

- Acute Tox. : Akute Toxizität

perform®Version
05.00Überarbeitet am:
11.07.2019Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Aquatic Chronic	:	Langfristig (chronisch) gewässergefährdend
Eye Dam.	:	Schwere Augenschädigung
Eye Irrit.	:	Augenreizung
Flam. Sol.	:	Entzündbare Feststoffe
Ox. Sol.	:	Oxidierende Feststoffe
Resp. Sens.	:	Sensibilisierung durch Einatmen
Skin Corr.	:	Ätzwirkung auf die Haut
Skin Irrit.	:	Reizwirkung auf die Haut
Skin Sens.	:	Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT SE	:	Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr. 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; SVHC - besonders besorgniserregender Stoff; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TRGS - Technischen Regeln für Gefahrstoffe; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Klassifizierung und angewendetes Verfahren zur Herleitung der Einstufung für Gemische gemäß EU- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Skin Corr. 1B, H314	:	Rechenmethode
Eye Dam. 1, H318	:	Rechenmethode

perform®

Version
05.00

Überarbeitet am:
11.07.2019

Datum der letzten Ausgabe: 02.07.2018
Datum der ersten Ausgabe: 07.09.2001

Aquatic Chronic 3, H412 : Rechenmethode
|| , EUH208 : Rechenmethode

|| Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.